

Vorentscheidung zur IMD II: BVK sieht weitere Hürde genommen

Am 22. Januar 2014 hat der ECON-Ausschuss über den Berichtsentwurf von Dr. Werner Langen zur Überarbeitung der Versicherungsvermittler-richtlinie (IMD II) entschieden. Im Plenum wird das Parlament voraussichtlich am 25. Februar 2014 darüber abstimmen, so dass in den sog. Trilog, d.h. in die Gespräche zwischen Parlament, Kommission und Mitgliedstaaten, eingetreten werden kann.

Am 22. Januar 2014 hat der ECON-Ausschuss über den Berichtsentwurf von Dr. Werner Langen zur Überarbeitung der Versicherungsvermittler-richtlinie (IMD II) entschieden. Im Plenum wird das Parlament voraussichtlich am 25. Februar 2014 darüber abstimmen, so dass in den sog. Trilog, d.h. in die Gespräche zwischen Parlament, Kommission und Mitgliedstaaten, eingetreten werden kann.

Nach derzeit noch inoffiziellen Informationen hat sich der ECON-Ausschuss auf Inhalte geeinigt, die für die Versicherungsvermittler in Deutschland von großer Bedeutung sind.

Dazu BVK-Präsident Michael H. Heinz: „Zum einen hat sich der ECON-Ausschuss wohl dahingehend positioniert, sowohl den Direktvertrieb als auch den Internetvertrieb in den Anwendungsbereich der neuen Versicherungsvermittlerrichtlinie aufzunehmen. Auch ein generelles Provisionsverbot bei unabhängiger Beratung zu Versicherungsanlageprodukten ist anscheinend vom Tisch. Das wäre ein Schritt in die von uns angestrebte Richtung.“

Des Weiteren soll wohl auch die zwingende Offenlegung der Provisionshöhe, d.h. die sog. hard disclosure-Lösung, nicht verabschiedet worden sein. Stattdessen ist es der Versicherungsaufsicht zukünftig überlassen, hier weitere sogenannte Guidelines zu formulieren. Der BVK bezweifelt, dass diese Aufgabenverlagerung praxisgerecht ist. Die Klärung dieser und weiterer Fragen muss jedoch abgewartet werden, bis der endgültige offizielle Regelungstext zur IMD II vorliegt.

Pressekontakt:

Hans-Dieter Schäfer
- Pressesprecher -
Telefon: 0228 / 228 05 - 16
Fax: 0228 / 228 05 - 50
E-Mail: bvk@bvk.de

Unternehmen:

Bundesverband Deutscher
Versicherungskaufleute e.V.
Hauptgeschäftsführung
Kekuléstraße 12
53115 Bonn

Hauptstadtbüro
Universitätsstraße 2-3a
10117 Berlin

Internet: www.bvk.de

Über den Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e.V.

Der BVK zählt rund 10.000 selbständige und hauptberufliche Versicherungsvertreter und -makler sowie Bausparkaufleute als Mitglieder. Er vertritt über die Organmitgliedschaften der Vertretervereinigungen der deutschen Versicherungsunternehmen an die 40.000 Versicherungsvermittler und ist damit der größte deutsche Vermittlerverband. Im Jahr 2001 feierte der BVK sein hundertjähriges Bestehen.

